

## **Bäume grundlos abgesägt**

Eine Baumfällaktion in Inden kommentiert Walter Schäfer aus Lucherberg:

Zwei wunderschöne, große und alte Bäume sind in Lucherberg der Kettensäge zum Opfer gefallen. Werner Breuer (CDU), erster Bürger von Frenz und der Lucherberger Ortsvorsteher, Rudi Goerke (SPD), haben offenbar bei einer Ortsbesichtigung entschieden, dass zwei über 50 Jahre alte Fichten auf dem alten Friedhof von Lucherberg gefällt werden müssen. Nachdem dort bereits im letzten Jahr ein alter Kirschbaum völlig grundlos abgesägt wurde, unweit davon eine riesige Linde in der Parkstraße ohne wirklich plausiblen Grund der Kettensäge zum Opfer gefallen ist, waren es nunmehr die zwei Fichten.

Angeblich passte die über 20 Meter hohe Fichte in der oberen Ecke des Heldenfriedhofes nicht mehr ins Bild der demnächst zur Umgestaltung anstehenden (ehemaligen) Begräbnisstätte, und der Baum hätte ja jetzt umstürzen können.

Der Verwaltung mache ich den Vorwurf, sich nicht in ausreichendem Maße für den Erhalt von Bäumen in der Gemeinde einzusetzen. Da wäre man doch glatt lieber ein Baum in der Gemeinde Niederzier – hier wird noch um jeden einzelnen Sauerstoffproduzenten gekämpft!